

Pfadfinder besuchen Kanada und die USA

HUSUM Zu einer ganz besonderen Sommerfahrt sind gestern 35 Jugendliche aufgebrochen: Pfadfinder der Kirchengemeinden Harrislee und Schobüll haben sich für zwei Wochen auf den Weg in die USA und nach Kanada gemacht. Beide Gruppen gehören dem größten Pfadfinderverband in Nordelbien an, dem Ring evangelischer Gemeindepfadfinder (REGP). In der Nähe der Stadt Buffalo wird das gemeinsame Lager mit kanadischen und US-Pfadfindern errichtet.

Die Pfadfinder ab 13 Jahren haben eineinhalb Jahre lang

auf diesen Tag hingearbeitet, um das nötige Geld zusammen zu bekommen. So wurden Flohmärkte veranstaltet, Waffeln gebacken und die Aktion „Rent a Scout“ ins Leben gerufen. In ihrem Rahmen können Pfadfinder für Gartenarbeit, Entrümpelungsaktionen und vieles andere mehr „gemietet“ werden.

Nach all den Mühen und Planungen ist es nun soweit: Den jungen Leuten stehen 14 aufregende Tage bevor. Unter anderem finden sich Besuche der Niagara-Fälle, der Stadt Buffalo, der 100-Jahr-Feierlichkeiten der Boy



Vorfreude auf zwei Wochen jenseits des Großen Teichs.

HN

Scouts of America (BSA) sowie ein Picknick und ein weiterer Besuch in einem Indianer-Reservat auf dem Programm. Auch nach Toronto führt ein Ausflug. Eltern,

Freunde und Bekannten können die große Fahrt über das Internet verfolgen. Unter www.usa2010.pfadfinder-harrislee.de findet sich im Netz ein Reisetagebuch. hn